



An die
Pfarreien
im Offizialatsbezirk Oldenburg

Bischöflicher Offizial
Weihbischof
Wilfried Theising

Telefon 04441 872-112
Telefax 04441 872-199

Bahnhofstraße 6
49377 Vechta
Postfach 14 62
49363 Vechta

wilfried.theising
@bmo-vechta.de
www.offizialat-vechta.de

Aktuelle Informationen und Hinweise zum Prozess zur Entwicklung pastoraler Strukturen 12. September 2022

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich möchte Sie heute über die bisherigen Entwicklungen im und einige Ausblicke auf den Prozess zur Entwicklung pastoraler Strukturen informieren. Ebenfalls mit Datum vom heutigen Tag informiert der Generalvikar in Münster, Dr. Klaus Winterkamp, alle Pfarreien im nordrhein-westfälischen Teil unseres Bistums über den gegenwärtigen Stand. Den Brief des Generalvikars können Sie auf unserer Homepage abrufen.

Im Herbst des vergangenen Jahres haben Herr Dr. Wonka, Herr Gr. Hackmann und ich alle Dekanate des Offizialatsbezirks besucht und im Rahmen von Abendveranstaltungen über den Prozess zur Entwicklung pastoraler Strukturen informiert. Dabei war es uns ein Anliegen, die Rahmenbedingungen klar zu benennen, die uns zu diesem Prozess führen: Deutliche Veränderungen in den Religionslandschaften einer zunehmend säkularen Kultur, Abbrüche im Bindungsverhalten von Menschen gegenüber der Kirche, Rückgänge in den finanziellen wie personellen Möglichkeiten der Gestaltung von Pastoral.

Wichtig war uns bei allen Informationen, dass diese Abbrüche zugleich auch Aufbrüche sein können. Es geht uns nicht darum, mit einigen strukturellen Stellschrauben auf den Rückgewinn schwindender Möglichkeiten abzielen. Das wäre vergeblich. Was uns vor Augen steht, ist eine grundlegende Transformation der Kirche, keine Reparatur von einzelnen Problemen. Gleichwohl, da bin ich sicher, werden wir Christen im Oldenburger Land weiter glaubhaft das Evangelium verkünden, tätige Nächstenliebe leisten und bewegt und bewegend Liturgie feiern.

Insgesamt habe ich die Informationsveranstaltungen in den Dekanaten als vertraulich, ehrlich und offen erlebt. Ich möchte mich an dieser Stelle noch einmal ausdrücklich bei Ihnen für die konstruktive und gastfreundliche Atmosphäre vor

Ort bedanken. Gegenwärtig besuchen Dr. Wonka und ich alle Pfarreien des Offiziatsbezirks, um Sie über die Intentionen und Ziele dieses Prozesses zu informieren und um mit Ihnen über die aktuellen Entwicklungen und deren Bedeutung ins Gespräch zu kommen.

Bis zum heutigen Tag liegen etwa die Hälfte dieser Gesprächsabende hinter uns. Ein wesentliches Anliegen ist uns in diesem Rahmen auch, Ihre Rückmeldung zu den Vorschlägen zur geografischen Umschreibung der künftigen Pastoralen Räume einzuholen. Bischof Felix wird bis Ostern 2023 über die endgültige Fassung der Räume entscheiden, um sie dann im Jahr 2024 in Kraft zu setzen.

Auch die StartKlar!-Veranstaltung für die neugewählten Pfarreiräte am 21. Mai 2022 hat die Pastoralen Räume thematisiert. Ich bedanke mich noch einmal ausdrücklich für Ihre engagierte Teilnahme. An diesem Tag konnten wir mit einer großen Zahl der neu gewählten Pfarreiräte ins Gespräch kommen. An einigen Stellen wurde der Bedarf geäußert, in regelmäßigen Abständen zu solchen Formaten eingeladen zu werden. Diesen Impuls setzen wir im kommenden Jahr gerne um.

Ich lade Sie ein, sich weiter regelmäßig in Ihren Gremien über den Prozess zur Entwicklung pastoraler Strukturen auszutauschen – auf Dekanats- wie auf Pfarrei-ebene. Das Offizialat unterstützt Sie in diesem Anliegen durch die Ihnen zur Verfügung stehenden Prozessbegleitungen in Person von Referenten der Abteilung Seelsorge. Ich ermuntere Sie an dieser Stelle ausdrücklich, Ihre Fragen und Anregungen an Ihre Prozessbegleitung heranzutragen. So wird gewährleistet, dass alle notwendigen Informationen und Klärungsbedarfe bei uns wie auch bei Ihnen ankommen. Ihre Prozessbegleitung wie alle weiteren Informationen zum Strukturprozess finden Sie auf unserer Website:

<https://www.offizialat-vechta.de/strukturprozess>

An vielen Abenden wird der Wunsch geäußert, dass im Zusammenhang der Entwicklung Pastoraler Räume freiwillig Engagierte künftig konsequenter unterstützt und qualifiziert werden sollen. In Zusammenarbeit mit unseren Bildungshäusern sind wir auf einem guten Weg, diese Bedarfe zeitnah umzusetzen.

Parallel zu unseren Informations- und Gesprächsveranstaltungen läuft seit dem Frühjahr 2022 die Arbeit in den Prozess- und Themengruppen des Strukturprozesses auf Bistumsebene. Die inhaltliche und personelle Zusammensetzung dieser Arbeitsgruppen finden Sie unter:

https://www.bistum-muenster.de/strukturprozess/strukturprozess_prozessarchitektur.

Diesbezüglich betont Generalvikar Dr. Winterkamp: „Die Themen- und Prozessgruppen werden keine flächendeckenden Pauschallösungen für das gesamte Bistum entwickeln. Dafür ist die Heterogenität im Bistum zu groß. Die Themen- und Prozessgruppen werden vielmehr Vorschläge, Empfehlungen und Modelle zur Auswahl entwickeln, die vor Ort den entsprechenden Bedingungen gemäß aufgegriffen und angepasst werden können. Es wird weder uniforme Einheitsmodelle geben, noch müssen ab Inkraftsetzung der

Pastoralen Räume durch den Bischof alle Pastoralen Räume mit diesem Datum sofort alle Vorschläge, Empfehlungen oder Modelle aufgreifen. Das wird sich angesichts der Heterogenität unseres Bistums in den Pastoralen Räumen zeitlich sehr unterschiedlich entwickeln. Auch werden mit dem Datum der Inkraftsetzung der Pastoralen Räume nicht am gleichen Tag alle hauptamtlichen Mitarbeitenden in der Pastoral versetzt. Auch weiterhin sollen – die Pfarreien – wie von Anfang an kommuniziert – als selbstständige, juristische Personen erhalten bleiben. Allerdings werden die Pastoralen Räume, sobald sie feststehen, Grundlage für die Personalplanung für das hauptamtliche pastorale Personal.“

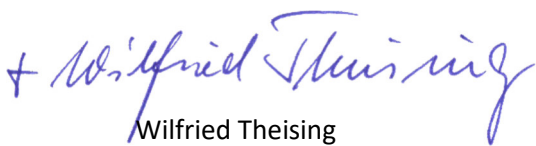
Aufgrund verschiedener Ausgangspositionen bilden wir im Offizialatsbezirk einige der Themen eigenständig ab. So haben wir etwa für die Frage der künftigen Trägerstruktur der katholischen Kitas ein eigenes Projekt initiiert, über das wir Sie bereits in den vergangenen Wochen informiert haben. Wir werden dieses Projekt auch zeitnah öffentlich kommunizieren. Andere Themen, etwa die Rechtsfigur des Pastoralen Raums, müssen aufgrund anderer (staatskirchen-)rechtlicher Voraussetzungen in Niedersachsen von uns gesondert bearbeitet werden. Weitere Themen, etwa die Bedeutung und Ausgestaltung kategorialer Handlungsfelder der Pastoral, Rollenbeschreibungen und mögliche Leitungsformen im Pastoralen Raum oder die Entwicklung von Pastoralplänen für den Pastoralen Raum, bedürfen der Verzahnung der Prozesse in Bistum und Offizialatsbezirk. Deshalb ist das BMO an mehreren Stellen auf Bistumsebene in den Prozess- und Themengruppen beteiligt.

Mein wichtigstes Anliegen ist, dass wir über die Entwicklungen und Informationsbedarfe zum Strukturprozess weiterhin eng im Gespräch bleiben. Sicher werde ich nicht selbst jeden Termin begleiten können. Aber ich möchte Sie gerne auf einige Planungen hinweisen, die bereits jetzt feststehen oder sich in den nächsten Wochen konkretisieren:

- In den nächsten Wochen finden erste Gesprächstermine mit den Pastoralreferentinnen und Pastoralreferenten über Zukunftsfragen ihres Berufs in den Pastoralen Räumen statt. Diese Termine sind die Grundlage für weitere Veranstaltungen im kommenden Jahr.
- Mit den Pfarrern im Oldenburger Land konnten wir die Thematik bereits besprechen. Auch hier sind wir in der Abstimmung weiterer Termine, um die Entwicklung der Pastoralen Räume weiter zu beleuchten.
- Am 5. November findet in der Ems-Halle Emsdetten der Tag der freiwillig Engagierten im Bistum Münster statt. Auch hier ermuntere ich Sie gerne zur Teilnahme. Eine entsprechende Einladung erhalten Sie demnächst. Wie bereits oben angedeutet folgen im kommenden Jahr Veranstaltungsformate für unsere Gremienmitglieder in den Pfarreiräten und im Pastoralrat.

Darüber hinaus stehen wir bei weiteren Gesprächsbedarfen gerne zur Verfügung. Ich bin der Überzeugung, dass wir die Herausforderungen der kommenden Jahre nur gemeinsam bewältigen können. Deshalb hoffe ich, dass wir mit dem eingeschlagenen Weg und den aktuellen Planungen hierfür eine gute Grundlage geschaffen haben. Gerne empfehle ich auch den Brief des Generalvikars, den Sie auf unserer Homepage abrufen können.

Mit freundlichen Grüßen



Wilfried Theising
Bischöflicher Offizial
Weihbischof